



Institut für Qualität
im Gesundheitswesen Nordrhein
Einrichtung einer Körperschaft öffentlichen Rechts



Live Online-Seminar

Im Fokus: Chronische Depression

Mittwoch, 30.10.2024
15:30 – 17:45 Uhr

Anerkannt mit 3 Punkten

Begrüßung

Dr. med. Sabine Mewes

Stellv. Geschäftsführerin IQN

Einführung und Moderation

Dr. med. Doris Augustin-Reuß

1. Vorsitzende des Berufsverbands deutscher
Nervenärzte Nordrhein
Niedergelassen in BAG in Solingen

Was ist eine chronische Depression?

Dr. med. Thilo Hashemi

Gemeinschaftspraxis für Neurologie und Psychiatrie in
Mettmann

Medikamentöse Therapieoptimierung bei chronischer Depression

PD Dr. med. Michael Paulzen

Ärztlicher Direktor und Chefarzt
Alexianer Zentrum für seelische Gesundheit
Aachen/Gangelt

Antidepressive Therapie bei älteren Patientinnen und Patienten / Neuere Antidepressiva

Prof. Dr. med. Julia C. Stingl

Direktorin des Instituts für klinische Pharmakologie
Universitätsklinikum Aachen

Gespräch bei chronischer Depression: Wie können Worte helfen und heilen??

Dr. med. Norbert Hartkamp M. Sc.

Niedergelassen in Praxis für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie in Solingen

Psychiatrie und Freiheitsentziehung: Ein Blick auf das PsychKG NRW

PD Dr. med. Michael Paulzen

Die chronische Depression ist eine Erkrankung, die die Betroffenen in verschiedenen Lebensbereichen stark beeinträchtigt und sowohl Patientinnen und Patienten als auch die Behandelnden vor große Herausforderungen stellt.

In Deutschland leben ca. 4 Millionen Menschen mit einer Depression (WHO).

In dieser Fortbildung werden Ihnen von Expertinnen und Experten

- die Grundlagen und der aktuelle Forschungsstand zum Verständnis der chronischen Depression vermittelt.
- die medikamentösen Therapieoptionen in Hinblick auf die Leitlinie erläutert.
- Formen der Gesprächstherapien dargestellt.
- Informationen zu freiheitsentziehender Unterbringung psychisch kranker Menschen bei akuter Selbst- oder Fremdgefährdung (PsychKG) gegeben.

Anmeldung über den Link auf www.ign.de

Anrechnung der Fortbildungspunkte nur bei **vollständiger** Teilnahme.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fortbildung findet ohne Beteiligung oder Unterstützung der pharmazeutischen Industrie statt.

Weitere Informationen unter Tel.: 0211/4302 2751